Wann wurde Jesus König?
Zeugen Jehovas *irren* mit 1914

Unser Herr Jesus Christus herrscht im Himmel über die weltweite Christenversammlung als König. Das genaue Jahr für seine Inthronisierung wird in der Bibel nicht explizit genannt. Auch wird in der Bibel die *Krönung* Jesu Christi nicht mit seiner *Wiederkunft (Parusie)* verknüpft, wofür aber Jehovas Zeugen bekannt sind, die **beides fälschlicherweise** auf das Jahr 1914 datieren.

Sie **führen andere irre**, wenn sie beispielsweise in ihrer Zeitschrift *Der Wachtturm* in dem Artikel „Sind wir bereit für den Tag Jehovas?“ behaupten: „Unter Inspiration verband der Apostel Paulus diesen Tag mit der Gegenwart Jesu Christi, die mit seiner Inthronisierung als himmlischer König im Jahr 1914 begann“ (w07 15.12., S. 11; vgl. auch w13 15.07., S. 22, Abs. 11).

Wann wurde Christus auf den Thron erhoben?
Die Heilige Schrift lässt es uns wissen: Im alten Israel wurden Könige und Hohe Priester zunächst mit Öl gesalbt (1. Sa. 15:1; 16:12, 13; 2. Mo. 29:7; 3. Mo. 8:10-12). Die Salbung Jesu erfolgte sogar mit Heiligem Geist. Zum König *gesalbt* und als Hoher Priester *eingesetzt* wurde Jesus bei seiner Taufe (Mat. 3:15-17; Jes. 42:1). Ja, Christus ist seit dem 1. Jahrhundert u.Z. als Hoher Priester für Gottes Volk tätig, wie Hebräer 3:1; 4:14, 15; 7:27; 9:11, 12, 24 und 10:21 beweisen. Als Hoher Priester wurde er „nach der Weise Melchisedeks“ berufen (Heb. 5:10; 6:20 bis 7:1). Melchisedek war Priester und König. Daher musste Christus seiner Berufung entsprechend auch als König amten (Heb. 8:1; Ps. 110:1-4). Jesus ist bald nach seiner Auferstehung und Himmelfahrt gekrönt worden – **nicht erst 1914** (Ps. 2:4-12; Mat. 26:64; 28:18; Mar. 16:19; Luk. 19:12; Joh. 12:12-16; Röm. 1:3, 4; Off. 5:6, 12; 12:5).

In Zusammenhang mit Jesu Himmelfahrt erfüllte sich, was Daniel geraume Zeit zuvor prophetisch in einer nächtlichen Vision gesehen hatte:
„Da kam mit den Wolken des Himmels einer wie ein Menschensohn. Er gelangte bis zu dem Hochbetagten und wurde vor ihn geführt. Ihm wurden Herrschaft, Würde und Königtum gegeben. Alle Völker, Nationen und Sprachen dienten ihm. Seine Herrschaft ist eine ewige, unvergängliche Herrschaft. Sein Reich geht niemals unter“ (Dan. 7:13, 14, *EÜ;* Mat. 26:2, 24, 45, 64).

Seit dem 1. Jahrhundert u.Z. wählt Gott mit seinem bevollmächtigten und *inthronisierten* Sohn Jesus Christus auch dessen Mitkönige aus (lies Röm. 1:6; Off. 1:5, 6; 3:21). Jesus ist seit langem König.

Erst das **Jahr 1914** als Krönungsjahr Jesu Christi anzusetzen ist **völlig absurd**. **Bereits die frühen Christen verkündeten Jesus als amtierenden König.**

Nachfolgend eine Auswahl von Schriftstellen, die das belegen:
Apg. 5:31; 17:6, 7; Eph. 1:20, 21; Php. 2:9, 10; Kol. 1:13; 2:8-10; Heb. 2:9; 1. Pet. 1:21; 3:22; Jud. 4; Off. 3:21.

„Sie fanden sie aber nicht. Daher schleppten sie den Jason und einige Brüder vor die Stadtpräfekten und schrien: Diese Leute, die schon die ganze Welt in Aufruhr gebracht haben, sind jetzt auch hier und … sie behaupten, ein anderer sei ***König, nämlich Jesus****“* (Apg. 17:6, 7, *EÜ*).

„ … Es ist dieselbe gewaltige Stärke, mit der er am Werk war, als er Christus ***von den Toten auferweckte*** *und ihm in der himmlischen Welt den* ***Ehrenplatz an seiner rechten Seite*** *gab. Damit steht Christus* ***jetzt hoch über allen Mächten und Gewalten, hoch über allem, was Autorität besitzt und Einfluss ausübt; er herrscht über alles, was Rang und Namen hat*** *– nicht nur*

in dieser Welt, sondern auch in der zukünftigen. Ja, ***Gott hat ihm alles unter die Füße gelegt****, und er hat ihn, den* ***Herrscher über das ganze Universum****, zum Haupt der Gemeinde gemacht"* (Eph. 1:19-22, *NGÜ*).

Jesus herrscht also bereits seit mehreren Jahrhunderten 'inmitten seiner Feinde' (Ps. 110:2). Wahre Christen wissen das. Der Welt im Allgemeinen aber wird sich Jesus zu seiner Zeit als „König der Könige" deutlich offenbaren (Off. 19:15, 16; Apg. 2:32-35; 1. Kor. 15:25; Heb. 10:12, 13).

Nein, das für Jehovas Zeugen so wichtige Jahr 1914, das sie immer wieder und auch gern zur Untermauerung von weiteren ihrer zahlreichen Sonderlehren nennen, findet in der Heiligen Schrift keine Stütze.

Weitere Themen hier: www.Christusbekennen.de

War der Teufelssturz aus dem Himmel 1914?

Jehovas Zeugen lehren **irrigerweise**, Jesus sei im Oktober 1914 als König inthronisiert worden. Als eine der ersten Amtshandlungen habe er den Teufel aus dem Himmel geworfen. In seiner großen Wut habe der daraufhin den 1. Weltkrieg ausgelöst. Aber: Der 1. Weltkrieg begann ja früher, nämlich bereits am 28. Juli 1914! Jehovas Zeugen ignorieren also bewusst historische Tatsachen. Im Lichte der Offenbarung wird deutlich, dass der **Teufelssturz** erst noch zu erfolgen hat. Bis dahin erweist sich der Teufel weiter als ein **„Verkläger"** wahrer Christen (Off. 12:10). Hierzu muss ihm noch der Zutritt zu Gott möglich sein, um das zu tun (vgl. Hiob 1:6, 7; 2:1, 2; Eph. 6:12). Jesus im Himmel verteidigt allerdings Christen, indem er für sie „eintritt" (Röm. 8:33, 34; Heb. 7:25). Zu Beginn der Großen Drangsal aber wird Jesus durch Michael, einen seiner Erzengel, den Teufel und die Dämonen aus dem Himmel werfen lassen (vgl. Dan. 10:13; Joh. 12:31; Off. 9:1). Der Teufel wird nicht allzu lange danach zu einer massiven Verfolgung ansetzen. In Offenbarung 12:7-17 wird das Christen zu ihrer Vorbereitung angekündigt (vgl. Off. 13:4, 7). Die Verfolgung richtet sich gezielt gegen „die Frau" und „die Übrigen ihrer Nachkommen" – was Gottes Volk als Ganzes in Form der Christenversammlung meint als auch die einzelnen bekennenden Nachfolger Christi.